

- Hempel in Berlin.
- National-Bibliothek** sämtlicher deutschen Classiker. 2. Sammlg. 54. Hft. * —. 30
 Inhalt: Immermann's Werke. 23. Hft.
 — der deutschen classischen Dichter. 152. Hft. 16.
 Inhalt: E. T. A. Hoffmann's Werke. 10. Hft.
- Neuser'sche Verlagsh. in Neuwied.
- † **Vote**, der kleine unterhaltende u. Hunsrüder, f. 1881. 16. —. 20
Steuer-Reklamant, der kundige. 2. u. 3. Aufl. 8. * 1. 50
- Henrich'sche Buchh., Verl.-Cto. in Leipzig.
- Kloß, G.**, der sächsischen Frauenvereine Dienst e. Mariendienst! Predigt. * —. 30
- Kilian's Univ.-Buchh. in Budapest.
- Aegypten**, das alte, — christliche — u. heutige. Geschildert v. F. B. 8. * 8. —
- K. F. Kochler in Leipzig.
- Hamburger, J.**, Real-Encyclopädie f. Bibel u. Talmud. 2. Abth. 6. Hft. 8. ** 3. —
- Kämpfer in Hannover.
- Böhner, A. N.**, Kosmos. Bibel der Natur. 2. Aufl. 2. Bd. 2. u. 3. Fg. 8. à 2. —
- Kust in Eberwalde.
- † **Ut omnes unum**. Auf daß Alle Eins seien. Correspondenzblatt zur Verständigg. u. Vereinigg. unter den getrennten Christen. Hrsg. v. E. Seltmann. 2. Jahrg. 1880/81. Nr. 1. 4. Vierteljährlich * 1. —
- Schäfer in Berlin.
- † **Quelle** f. die deutsche Lesewelt. Volks-Erzählungen in romant. Gewande. 1. Bd. 40 Fgn. 4. à —. 35
 † **Katenkaffe** zur Erwerbung werthvoller Gegenstände f. Haus u. Familie. 1. Serie. 40 Fgn. 4. à —. 50
- Schäffer & Co. in Landsberg a/B.
- † **Provinzialblatt**, Brandenburgisches. 1. Jahrg. 1880. Nr. 27. 4. Vierteljährlich * 1. —
- Schwann'sche Verlagsh. in Düsseldorf.
- Präparationen** zu Homer's Iliad. Von e. Schulmann. Gesang I—IV. 2. Aufl. 8. * 1. 50
- Schwetschke & Sohn in Braunschweig.
- Muspratt's** theoretische, praktische u. analytische Chemie in Anwendung auf Künste u. Gewerbe. Frei bearb. v. B. Kerl u. F. Stohmann. 3. Aufl. 7. Bd. 33. u. 34. Fg. 4. à * 1. 20
- Springer in Berlin.
- Hager, H.**, Handbuch der pharmaceutischen Praxis. Ergänzungsbd. 1. Lfg. 8. * 2. —
- Stuber's Buchh. in Würzburg.
- Krais, B.**, Handbuch der inneren Verwaltung im dießrheinischen Bayern. 2. Aufl. 1. Bd. 8. * 4. —
- Loebe in Berlin.
- † **Bauzeitung**, deutsche. Red.: K. E. Fritsch u. F. W. Büsing. 14. Jahrg. 1880. Nr. 79. 4. Vierteljährlich * 3. —
- Vieweg's Buchh. in Quedlinburg.
- Psalmlieder**, 40 evangelische, v. Burcard Waldis [1553] f. vierstimm. gemischten Chor in neuer Bearbeitg. Hrsg. v. F. Zimmer. 4. * 2. 25
- Wehberg in Osnabrück.
- † **Leo-Kalender** f. das nordwestl. Deutschland auf d. J. 1881. 8. —. 50
- Wittwer's Verlag in Stuttgart.
- * **Gläser, J. Ph.**, Heimatklänge. Lieder f. religiöses Gemüthsleben. Neue Ausg. 16. * 2. —; geb. m. Goldschn. ** 3. —
- Winkler in Leipzig.
- † **Aus** der Buchbinder-Werkstatt. Die Marmorirkunst. 2. Aufl. 8. —. 75

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreizehnhaltene Peltizelle oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. f. w.

[45370.] Dresden, 1. October 1880.
P. P.

Hierdurch beehren wir uns, Ihnen mitzutheilen, dass wir unter der Firma:

Bleyl & Kaemmerer

am 15. September a. c. eine Verlagsbuchhandlung am hiesigen Platze begründet haben.

Als Grundlage unseres Geschäfts haben wir den pädagogischen Verlag des Herrn J. Bacmeister in Cassel mit Rechnungs-Auslieferung 1880 und Disponenden-Vorträgen O.-M. 1880 käuflich erworben*). Ebenso gehen die unter der Firma L. Kaemmerer bisher ausgelieferten Verlagsartikel in Besitz unserer Firma über.

Im Anschluss hieran bitten wir Sie, alles von der Firma J. Bacmeister in Cassel und L. Kaemmerer in Dresden in Rechnung Gelieferte, sowie alles diesen Firmen O.-M. 1880 zur Disposition Gestellte auf unser Conto übertragen zu wollen.

Hierzu fügen wir die weitere Mittheilung, dass es uns gelungen ist, noch den architektonisch-kunstgewerblichen Verlag des Herrn Georg Gilbers hier käuflich zu erwerben**). Da wir es jedoch für praktisch halten, für die beiden Unternehmungen getrennte Conten zu führen, so werden wir

*) Bestätige ich hiermit
J. Bacmeister.

***) Bestätige ich hiermit
George Gilbers.

für den unter heutigem Datum übernommenen Verlag firmiren:

Gilbers'sche Verlagsbuchhdlg. (Bleyl & Kaemmerer).

Alles vor dem 1. October a. c. von Herrn Georg Gilbers Gelieferte ist jedoch noch mit unserem Herrn Vorgänger zu verrechnen.

Unsere Vertretung in Leipzig für beide Firmen übernimmt Herr Ernst Bredt daselbst.

Indem wir Sie bitten, unsere ferneren Unternehmungen durch Ihre freundliche Verwendung unterstützen zu wollen, theilen wir Ihnen noch mit, dass von den jüngst versendeten, unser Etablissement betreffenden Circularen je ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar im Archiv des Börsenvereins niedergelegt ist, und zeichnen

Mit Hochachtung ergebenst
Bleyl & Kaemmerer.

[45371.] Hierdurch die ergebenste Mittheilung, dass ich neben meiner seit 30 Jahren mit gutem Erfolge betriebenen

Buchbinderei, Papier- u. Schreibmaterialienhandlung

am hiesigen Platze auch eine

Buchhandlung

eröffnet habe.

Gestützt auf praktische Erfahrungen und mit genügenden Mitteln versehen, bitte ich die Herren Verleger, mich durch gütige Contoeröffnung zu unterstützen; das mir geschenkte Vertrauen werde ich durch Solidität und Rechtlichkeit zu rechtfertigen und zu erhalten suchen.

Meine Vertretung haben die Herren Siegismund & Volkening in Leipzig über-

nommen und werden dieselben, da ich meinen Bedarf nur gegen Baarzahlung beziehen werde, stets reichlich mit Cassa versehen sein.

Von allen neuen Erscheinungen bitte mir umgehend Prospect etc. etc. zukommen lassen zu wollen. Novitätensendungen bitte ich vorerst gänzlich zu unterlassen.

Hochachtungsvoll

Cronach, den 1. October 1880.

J. K. Peetz,

Buch- u. Schreibmaterialienhandlung.

Verkaufsanträge.

[45372.] Ein illustr. Verlag mit Illustrationen der besten Künstler u. in mehrfachen Auflagen erschienen, ist für 5000 Mk. zu verkaufen. Ernstlich Reflectirende wollen sich melden unter G. M. durch die Exped. d. Bl.

[45373.] In einer grossen Stadt Nord-Deutschlands ist eine solide Buchhandlung christlich-conservativer Richtung für 18,000 Mark bei 14,000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Umsatz 25—30,000 Mark, doch ist derselbe noch sehr steigerungsfähig.
Berlin. Elwin Staude.

[25374.] Eine Buchhandlung mit Umsatz von 28,000 Mark ist Krankheit halber zu verkaufen. Offerten sub S. B. # 3. an die Exped. d. Bl.

Theilhabertrüge.

[45375.] Ein junger Mann aus angesehenen Familie, verheirathet und in guten Vermögensverhältnissen, wünscht sich an einem größeren Sortimentsgeschäft Süddeutschlands (mögl. in Stuttgart) zu betheiligen. Selbst-Offerten wolle man in der Exped. d. Bl. unter B. K. # 60. niederlegen.